

Dz. Salisbury, 13. April. Die Bundesregierung teilte der Landesregierung bezüglich des Reichsflusses des Salzburger Landtages, am 24. April eine Vollschriftung in Salzburg über den Anschlag auf Deutschland durchzuführen, mit, daß sie die Durchführung dieser Abstimmung verfassungsrechtlich für unzulässig erachte. Die Landesregierung erstellte daraufhin einen ausführlichen Bericht an den Landtag, in dem sie empfiehlt, die Entscheidung der Bundesregierung abzuwarten und von der Vollabfragung am 24. April abzusehen. Diese aber im Falle der negativen Entscheidung der Bundesgewalt für einen späteren Zeitpunkt, etwa den 29. Mai, auszubereamen.

Sonder-Angebot.**Herren-Sack-Anzug**

aus haltbarem Stoff, bestehend aus Sakko
(ganz gefüttert), Hose und Weste,
solange Vorrat reicht

= 198 Mk. =

Heinrich Wels

Kirchgasse 64.

K 174

Für Ihre Gesundheit tragen Sie nur noch

ELASTA!

Dasselbe wurde von ersten ärztlichen Autoritäten von anatomischen, frauenärztlichen, chirurgischen und orthopädischen Standpunkt aus geprüft und warm empfohlen.

Alleinverkauf:

Corsethaus Imperial

Jeannette Fritschel

Langgasse 10.

Achtung! — Billig!

Beste für Blusen, Kleider u. Schürzen. Weiße, leicht beschmutzte Damen-Strümpfe enorm billig.
Lina Rießer-Buschardt, Dohmerer Straße 42.

Schuhsohlen halten 9 Monate

Nicht kaputt zu kriegen.

Unser Goliathleder ist gesetzl. geschützt, vielfach patentiert und das beste Kernleder der Gegenwart. Unverschlissbar und wasserdicht. Nur bei uns zu haben. Jede Reparatur in 1 Tag.

Herrensohlen, fertig aufgemacht . . . 30 Mk.

Damensohlen, fertig aufgemacht . . . 25 "

Verkauf von Leder zum Selbstaufmachen.

Kleine Reparaturen, Steppereien sofort und billigst.

Gummisohlen für Damen . . . Mk. 16.—

Gummisohlen für Herren . . . 18.—

aufvulkanisiert, nicht genagelt.

Gummiabsätze billig und gut.

Werden sofort aufgemacht. Man kann darauf warten.

Goliath-Schuhgesellschaft

nur Coulinstraße 3. — Telefon 6074.

Achtung! Wiederverkäufer!

Selten günstige Gelegenheit!

Ein großer Posten Ia Alpaka-

Damentaschen u. Zigaretten-Etuis

sowie: Herren-, Damen- u. Armband-Uhren in Silber, Metall und Goldplaque, sehr billig zu verkaufen.
Geff. W. Frauen unter L. 379 an den Tagblatt-Berlin.

Wünschen Sie ihr

Rasiermesser

oder dünne Rasterklingen zum Sonntagwiederhaarisch, so bringen Sie dieselben heute zum Schleifen.

Rückgabe: Samstag. 1752

Fachmännische Ausführung durch

G. Eberhardt, Hofmesserschmied

46 Langgasse 45.

**Privat-Mittags- u. Abendtisch**

Speisen nach der Karte

anerkannt gut, äußerst preiswert, kein Trinkzwang.

Lieferung aller Gesellschaftessen

wie auch einzelner Gerichte

alles in feiner Ausführung, empfiehlt

Max Christians, Privatköchenmeister

Rheinstraße 62. — Telefon 2197.

Auto- und Motorrad-Reparaturen

Del, Benzol Str. 7., Rarbid

Emil Stoll

Jahnstraße 3. — Telefon 5338.

Fette Hühner

empfehlen

Philipp Hölzer

Wid- u. Geflügelhandlung

Grabenstraße 8. — Telefon 300.

**Berliner Handels-Gesellschaft.**

Soll. Bilanz vom 31. Dezember 1920. Haben.

Kasse	187 948 138 72	Kommandit-Kapital	110 000 000
Schwebende Wertpapier- abrechnungen	4 411 833 30	Ordentlicher Reservefonds	34 500 000
Wechsel	134 784 435 47	Akzepte und Schecks	127 719 107 00
Verzinsl. Schatzanwei- sungen des Reichs und der Bundesstaaten	54 406 876 20	Glaubiger	2 354 527 409 13
Wertpapiere	49 203 866 28	Rückst. Gewinnanteile	487 215 —
Konsortialbestände	43 231 583 79	Talonsteuer-Rücklage	1 000 000 —
Dauernde Beteiligungen b. Banken u. Bankfirm.	16 698 237 50	Gewinn- u. Verlust-Rechn.	36 960 923 72
Grundstücke	3 987 988 33	Reingewinn	—
Schuldner	948 831 695 86		
Bankgebäude	8 750 000 —		
	2 665 254 655 45		2 665 254 655 45

Soll. Gewinn- und Verlust-Rechnung vom 31. Dezember 1920. Haben.

Verwaltungskosten ein- schl. Pensionskassen- beiträge	31 780 248 63	Vortrag aus 1919	5 140 256 31
Steuern	9 107 733 58	Wechsel- und Zinsen- konto	39 923 994 88
Reingewinn	36 960 923 72	Provisionen	21 659 875 68
	77 848 905 93	Sondergewinn	11 124 779 06
			77 848 905 93

Berliner Handels-Gesellschaft.

Fürstenberg. Sinteris. Jeldels. Bieber. H. Fürstenberg.

Bereinsbank Wiesbaden

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Gegründet 1865.

Geschäftsgebäude: Mauritiusstraße Nr. 7.

Die diesjährige

ordentliche Hauptversammlung

findet am Mittwoch, den 20. April 1921, abends 8 Uhr,
im untern Saale des „Rath. Gesellen-Vereinshauses“,
Dohheimer Straße Nr. 24, zu Wiesbaden, statt.

Wir laden unsere Mitglieder mit der Bitte um zahlreichste Teilnahme dazu ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1920.
2. Bericht über die durch untern ständigen Revisor Herrn Gustav Seibert im vergangenen Jahre und in diesem Jahre vollzogenen außerordentlichen Revisionen der Einrichtungen und der Geschäftsführung der Vereinsbank.
3. Bericht des Aufsichtsrates über die Prüfung der Jahresrechnung für 1920.
4. Beschlußfassung über die Genehmigung der Bilanz, Entlastung des Vorstandes und die Verwendung des Reingewinnes aus 1920.
5. Beschlußfassung über Zulassung weiterer Geschäftsanteile und Abänderung der bezüglich §§ untern Satzungen sowie der §§ 27, 40, 41, 53 und 54.
6. Renoual von vier Aufsichtsratsmitgliedern an Stelle der laufsamerweise auscheidenden Herren: Architekt und Feldgerichtschöffe Albert Wolff, Hof-Konditor Gustav Lehmann, Kaufmann Wilhelm Reih und Vertrauensmann des Viehhandelsverbandes Peter Schmidt.

Die Jahresrechnung für 1920 liegt von heute ab bis einschließlich 14. ds. Mts. in unterm Direktionszimmer, Mauritiusstraße 7, zur Einsicht offen, ebenso in der Hauptversammlung.

Wiesbaden, den 5. April 1921.

F 276

Bereinsbank Wiesbaden

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Mels. Schönfeld. Michel. Mergenhal. Schneider.

Forderungen. Vermögensstand am 31. Dezember 1920. Schulden:

Unbebaute Grundstücke	127 405	84	Geldguthaben	58 210	06
Miethäuser	652 117	71	Reservefonds	5 209	74
Geldguthaben	300	—	Grundstücksgeldguthaben	20 000	—
Vorauszahlte Prämien	53	50	Hypotheken	665 070	31
Bankguthaben	500	—	Unf. d. Schuldverschreib.	30 300	—
Rückständige Mieten	78	—	Sonstige Schulden	7 135	42
Sonstige Forderungen	5 510	91	Gewinn	2 279	99
Kassenbestand	2 241	55			
	788 205	61		788 205	61

Mitgliederzahl am 1. Januar 1920=130. Eingetreten 2. Ausgetreten 2.

Mitgliederzahl am 31. Dezember 1920=130 mit 149 Anteilen.

Das Geldguthaben hat sich in 1920 um A 5814.00 vermehrt.

Die Darlehenssumme beträgt A 74 500.—; Erhöhung in 1920 um A 2500.—.

Beamten-Wohnungs-Verein zu Wiesbaden, E. G. m. b. H.

Velg. Brinkmann.

Empfehle:

Pr. gemästetes Rindfleisch

9 und 10 Mk.

morgen Donnerstag und laufende Tage
auf dem Markte.

Halb-Stores

neu aufgenommen in
höherer l. d. Ausführung
zu billigen Preisen.
Wagner, Rheinstraße 79.

Ungeziefer!

Desinfektion

übern. unter Garantie!
Desinfektions-Institut
Gellmündstr. 27. S. 2282

Frische große
per Stück Mk. 1.50

Trinkeier
Allerfrischeste, extra große
per Stück Mk. 1.60

Milch
Geruckerte kond.
per Dose Mk. 5.80

Vollmilch
Ungezuckerte kond.
per Dose Mk. 6.80

Cocosnussfett
Allerfeinstes u. ausgiebigstes
per Pfund-Tafel Mk. 9.25

und übertrifft im Backen u. Braten
empfehlen

Wiesbadener Eiergroßhandel
Hellmann & Trlef

Wellritzstraße 1. Tel. 3863.

1000 Zentner Ballenheu

1000 Zentner Ballenstroh

1000 Zentner Kartoffeln

auch im Kleinverkauf billig ab Lager

Gartenfeldstraße 15 (direkt am Hauptbahnhof)

Telephon 1932. E. Weis.

Firma Adolf Harth

Großer Preis-Abbau für

Kernseife.

Das beste deutsche fettreichste
Fabrikat (Friedensqualität).

Schöne trockene feste Ware mit
Eindruck 72%ig, kostet in meinen
sämtlichen Verkaufsstellen, soweit
Vorrat, nur:

Mk. 2⁷⁰ 4⁰⁰ 5³⁰

das 200-gr.-St. 300-gr.-St. 400-gr.-St.

Fabrikgewicht.

Gen.: r:

Gunn-Mondan

weiße Waschseife Stück Mk. 3.50

K A-Seifenpulver ½-Pd.-P. 1.50

Muffs Paket Mk. 1.60

Peril-Waschpulver „ 4.00

Sentels Bleichsoda Paket Mk. 1.60

Prima Glycerin-

Schmier- Seife

40%ige Friedensqualität

Pfund nur Mk. 4⁰⁰

Artif.-Soda Pd. Mk. 0.70

Aufnehmer Stück Mk. 3.75

Bürsten „ 3.75

Schrubber „ 6.00

Remijne Reiskörner

½-Pd.-Paket Mk. 3.75

Erdal, weiß

zum Auffrischen von weißen Tischdecken

um damit zu säubern

Flasche nur 2 Mk.

21 Verkaufsstellen
allen Stadtteilen

Schokoladen-Versteigerung.

Freitag, den 15. April 1921, vormittags 10 Uhr,
werden auf Grund der gerichtlichen Bestimmungen für
Rechnung dessen, den es angeht, im Lagerraum der
Transportgesellschaft Rheum im Hofhause, im neuen
Weinlager, zu Mainz

10000 Kilo Schokolade, Marke „Boulain“

in 250 und 125 Gramm-Tafeln

Öffentlich gegen Barzahlung versteigert. Das Angebot
kann auch in Teilungen erfolgen. P 191

J. Hefner, Gerichtsvollzieher in Mainz.

Kunst-Auktion.

Am Donnerstag, den 14., Freitag,
den 15., und Samstag, den 16. April,
vormittags 10—1 Uhr und nachmittags
3—7 Uhr, versteigere ich im Auftrage
in meinem Versteigerungslokale

49 Taunusstr. 49

gut erhaltene antike und moderne

Mobilen, Gemälde, gerahmte
Kunstblätter, Schmucksachen,
Kunstgegenstände, Kristalle,
Bronzen, Porzellane etc. etc.

Öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Ferner von meinem Lager beim Umrüge
leicht beschädigte gerahmte Kunstblätter
und Dekorationsgegenstände etc.

Besichtigung jederzeit.

Kunstgewerbehaus

Carl Rohr

Kunst-Auktionshaus

Taunusstraße 49. Fernsprecher 6471.

Versteigerungsaufträge für Gebrauchs-
und Luxusgegenstände jeder Art, auch
kompl. Einrichtungen, Nachlässe, Kunst-
sammlungen etc. etc. werden jederzeit
angenommen.



3 Neugasse 3.

Schuhwaren

In bester Qualität zu bill. Preisen.

Schuh-Reparaturen

Damen-Sohlen 22 Mk.

Herren-Sohlen 28 Mk.

In Kernleder. Erstkl. Ausführung.

Sofortige Bedienung.

Elegante Maßanfertigung. Vorschuh. Umändern.

Kleine Reparaturen sofort und billigst.

Reinmann.

Neue Autodecken und Schläuche

sowie vulkanisierte Autodecken, ferner
Zahngummi, französ. und engl. Fabrikat,
stets greifbar am Lager des

COMPTOIR GENERAL

Filiale Wiesbaden

Dotzheimer Straße 103. — Tel. 5010.

Expeditiions-Gesellschaft Wiesbaden

G. m. b. H.

Adolfstraße 1 — Telefon 872.

Umzüge in der Stadt sowie
von und nach allen Orten.

Verpackung, Lagerung, Versicherung. 151

1a Salatöl 1/2 Liter Mk. 7.50

Rüböl 1/2 Liter Mk. 6.50

Schmalz Pfund Mk. 10.60

Holl. Süßrahmbutter „Mk. 26.00

Kaffee gebrannt, 18.00 Mk.

L. Lendle, StifstraÙe 20.

Telephon 655.

Vorteilhaftes Angebot in sämll. Bürstenwaren:

Wasch- u. Scheuerbürsten
1a Fibrè von Mk. 2.50 an
Wäsche- u. Scheuerbürsten
1a Wurzel von Mk. 5.50 an
Schrubber, Fibrè u. Wurzel
v. 3.00, 5.00, 7.50 an
Rohhaarbesen v. 16.00 an
Rohhaarhandfeger v. 11.00 an
Kokosbodenbesen v. 7.50 an
Handfeger Kokosborsten 7.50 an
Teppichhandfeger v. 9.50 an

Kleiderbürsten, Wisch-
bürsten, Haarbürsten 10.00 an
Einschmier- u. Auftragsbürst. 1.00 an
Putztücher solange Vorrat 3.10 an
Für Maler u. Anstreicher:
Weiß- u. Maurerpinsel v. 15.00 an
Klappen- u. Faustpinsel v. 2.50 an
Decken- u. Plafondbürsten 40.00 an

Für Friseur:

Rasierpinsel v. Mk. 4.00 an
Kämme v. Mk. 6.00 an

An der **Ka'fhaus am Markt** Dellspeestr. 1
Friedrichstraße. Nähe alt. Museum.

Händler, Hausierer und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Wäsche nur mit ALFF

KERNSEIFENFLOCKEN u. ALFFs 72% ächter SPARKERNSEIFE
Sie bleiben dabei und nehmen nichts anderes, da REINE FRIEDENSWARE!

General-Vertrieb: A. Friedrich, Mainz, Colmarstraße 6. Telefon 643.

Zu haben in sämtlichen einschlägigen Geschäften, wie Firma Adolf Harth — Beamten- und Bürger-Konsumverein etc.

Nachlaß-Versteigerung.

Morgen Donnerstag, 14. April cr.

vormittags 9 1/2 Uhr,

versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Ver-
steigerungslokale

43 Friedrichstraße 43

nachverzeichnete gebrauchte Mobilien freiwillig
meistbietend, als:

Eichen-Schlafzimmer: Büfett, Auszugstisch, 6 Roh-
stühle, Diwan, Spiegel, Regulator, Ständer, eine
Polsterbank, Sofa, Plurard, Küchen-Einrich-
tung, Stühle, Delgemälde, Bücher, Noten usw.;
ferner aus anderem Bett:
Eichen-Schlafzimmer: Eichen-Büfett, Kredenz, Aus-
zugstisch, gr. Eichen-Schrank, Mah.-Auszugstisch, eich.
Büchertisch für Tisch-Wasser (mit Spiegelaufsatz),
Plurard, Mahag.-Trumeauspiegel, 6 Rohstühle;
Schwarze Salonmöbel, als: Sofa, 4 Sessel, gr. rund.
Tisch, Schreibstisch, Trumeauspiegel, Trage-
stuhl, Teppiche, Metallbetten, Kinderbetten,
Gasbrenn., Kleiderschrank, Vorhänge, Portieren,
1 Partie Delgemälde, darunter mehrere antike,
Bücher, Marmoruhr, 2 Chaiselouanes, Küster,
Aufstellkasten u. vieles hier nicht benannte.
Besichtigung vor Beginn.

Georg Glücklich

Taxator und beeidigter Auktionator.

Telephon 3832. — Friedrichstr. 43. — Telephon 3832.

Nachlaß- Mobiliar-Versteigerung.

Im Auftrage des Testamentsvollstreckers
der 7 Rentnerin A. Brunsenhaus verlei ere ich am
Freitag, den 15. April cr., vorm. 9 1/2 Uhr be-
ginnend, im Hause

94 Wiesbadener Straße 94

zu Viebrich-Mosbach

folgende gebrauchte Mobiliar-Gegenstände, als:

3 vollst. Mahag.-Betten, Ruhl. u. Mahag.-
Waschkommoden mit Marmor, Nachttische
mit Marmor, Mahag. und lac. ein- und
zweithür. Kleider- und Wäscheschränke,
Kommoden, Konfolschränke, Kleider- und
Handtuchständer, sehr gute Polstergarni-
turen, as: Sofa, 4 Sessel und 3 Stühle
mit Plüschbezug, Sofa und 2 Sessel mit
Plüschbezug, Diwan und 2 Sessel mit
Taschenbezug, Sofa, Mahag.-Konfolschrank
mit Schrankaufsatz mit Spiegelscheiben,
Ruhl. u. Mahag.-Spiegel mit Trumeaus,
Sofa, Ripp-, Servier- und and. Tische, Stühle,
Sessel, Regulator, Delgemälde u. and. Bilder,
Ripp- und Dekorationsgegenstände, Glas, Por-
zellan, Waschkessel, Gebrauchsgegenstände aller
Art, Leppische, Vorlagen, Portieren, Deckbetten,
Federtissen, Steppdecken, Tischden, Garten-
möbel, Gasofen, Gasbrenn., Küchen- und Koch-
geschirr und sonstige Hausgeräte

freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.

Besichtigung am Versteigerungstage vor Beginn.

Wilhelm Helfrich

Auktionator und beeidigter Taxator,

Schwalbacher Straße 21. — Telephon 2941.

Mobiliar-Versteigerung.

Freitag, den 15. April cr.,

vormittags 11 Uhr anfangend, versteigere wir zufolge
Auftrags in der Villa

Nr. 7 Lanzstraße Nr. 7

nachverzeichnete herrschaftl. Möbel als:

1 hochleg. Goldsalon, Stil Louis XVI.
bestehend aus: Brunnenschrank, Spiegel
mit Trumeau, ovaler Tisch, 1 Sofa,
2 Sessel u. 4 Stühle mit Seidenbezug,
1 roter Empire-Leppich, Größe 3 1/2 x 5 1/2 m,
1 Empire-Bronzeuhr, 1 Maaßler-Standuhr,
1 sehr schöne große Marmor-Base mit Bronze-
beschlag, sehr schöne Porzellanfiguren und
Wiener Teller,
2 kompl. Betten, zweithür. Kleiderschrank,
Waschtoilette mit pass. Nachttisch,
1 viered. Tisch, Obstschrank, Einmach-
gläser, elektr. Beleuchtungskörper,
Glas, Porzellan, 2 Auto-Fußsäde und
vieles mehr

freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.

Rosenau & Wintermeyer

Auktions- und Taxationsgeschäft

Größte Auktionshalle Wiesbadens

Tel. 6584. Nr. 8 Marktplatz Nr. 3. Tel. 6584.

Zuschneidekurse für Damen-Schneiderei.

Am 15. April beginnt ein Kursus (Dauer
14 Tage) nach der leichtest begreiflichen
Methode Archimedes (Saarbrücken).
— Für Beruf u. zum eigenen Gebrauch. —
Robert Kiehm, Michaelsberg 18.
Telephon 8752.

UHREN

Sauerland

repariert schnell,
preiswert,
unter Garantie 233
Uhrmacher,
7 Schulgasse 7.
Telephon 3702.

Dr. Camerers antisept.
Rasierseife
bietet Schutz gegen Ueber-
tragung von Bakterien-
keimen, mit der Schäum u.
angen. Parfüm, per Stück
3 Mk. Part. handlung u.
Einzelh. Schenckstr. 4

**Kaufmännischer Verein
Wiesbaden E. V.**

Wintergarten Freitag, den 15. April,
abends 8 Uhr
VORTRAG des Herrn Haupt-
manns **Schmudei**

Die Siedlungen

in den Quellgebieten der Urproduktion
(Kohle, Kali, Landwirtschaft, Stickstoffindustrie,
Eisenb.-Repar., Werkst., usw. mit Lichtbildern.)

Eintrittspreise für Nichtmitgl. Mk. 5, 5,
4, 3. Mitglieder haben Anrecht auf zwei nicht-
vorbehaltene Plätze, ev. auf zwei vorbehaltene
mit 50% Ermäßigung. Kartenverkauf in den
bekannten Verkaufsstellen. (Siehe Plakatschl.)

Vorbehaltene Plätze nur bei
J. Chr. G. Rückh. Wilhelm-
straße 56 und J. Schottens
& Co., Theaterkolon. 29/31.

Klassiker-Abende

Leitung: GUSTAV JACOBY.

Dienstag, den 19. April 1921,
abends 8 Uhr, im Wintergarten:
V. Klassiker-Abend:

Friedrich-Hebbel-Abend

Intendant

Dr. Carl Nagemann
Thila Kummel

Eintrittspreise: Galerie 2. Reihe Mk. 1.50,
2. Parkett Mk. 2.50, 1. Parkett Mk. 3.50, Galerie
1. Reihe Mk. 3.50, Parkett Seite Mk. 3.50. —

Vorverkauf: Reisebüro Rettenmayer,
K.-Friedr.-Platz 2. Tel. 2376. Theaterkasse
Blumenthal, Kirchgasse. Tel. 188 u. 900. 249

Walhalla

Nur noch heute und morgen!

**Der Mann ohne
Namen**

IV. Teil:

Die goldene Flut.

Strohhutlücke

Friedensqualität — in allen Farben.
Drogerie Moebus, Taunusstraße 25. Tel. 2007.



Prima

Industrie-Kartoffeln

großfallende, dicke, ungefleckte Ware

3tr. und Pfund 65. — Wt.

ab Lager Rheingauer Straße 2.

Richter, Fernruf 4779.

„Zur Quelle“, Germania-Bräuerei

Mäurer Straße 39.

Morgen

Mehlsuppe

Donnerstag:

wegen köstlich einbuden

D. H. Koffring.

Durch die **85% ige Frachterhöhung** für Voll- und
Leergut mit 1. April ds. Js. sowie die **erheblich gestiegenen**
Betriebskosten sind wir gezwungen, die Preise für die von uns
vertretenen

natürlichen Mineralbrunnen

um **20 Pfg.** für die $\frac{1}{2}$ Liter-Füllung

und **30 Pfg.** für die $\frac{1}{1}$ Liter-Füllung

zu erhöhen.

Heinrich Ebel

Karl Hoch

Fa. R. Hudt

Adolf Illies (Hof Nachf.)

Heinrich Aneipp Nachf.

Emil May

Rob. Preuß Nachf.

Fa. F. Wirth G.m.b.H.

**Krieger- und Militär-
Kameradschaft Wiesbaden 1896.**

Samstag, den 23. d. M., abends 7 Uhr, findet das

25-jähr. Stiftungsfest

verbunden mit

Enthüllung der Ehrentafel

bei im Kriege gefallenen Kameraden, anschließend Theater, Tombola und Ball
im Festsaal des „Wintergartens“, Schwalbacher Str. 8 statt.

Eintrittspreise einchl. Langgeld: Mitglieder und deren Familien-
angehörigen je 1 M., Fremdenarten 10 M.

Karten sind im Vorverkauf zu haben bei den Kameraden Dr. Wandt,
Kirchgasse 56, Blumengeschäft Deuten, Moritzstr. 19, Zigarengeschäft Schmidt,
Vleischtr. 26, Zigarengeschäft Oberding, Schwalbacher Str. 43, sowie abends an
der Kasse. — Die für die Tombola zu stiftenden Geschenke sind bis spätestens
Sonntag, den 17. d. M., bei den Kameraden Schmidt, Vleischtr. 26, Oberding,
Schwalbacher Str. 43, Müller, Schwalbacher Str. 8, 1, oder bei dem 1. Vor-
sitzenden Kamerad Neumann, Poststr. 17, 1, abzugeben.

Langleitung: Langlehrer Herr Willi Arumm.

Der Vorstand.

Spezialhaus für Kinder-Garderoben

Webergasse
6.

Gehr. Baum

Ecke
Kl. Burgstr.
11-13.

Eingang hervorragender Neuheiten
zu besonders billigen Preisen.

Mädchen-

Wollstoffkleider

in eleganter Machart

Mk. 90.—, 125.—, 200.—,

250.—, 300.—

etc.

Waschkleider

uni und gemustert

Mk. 48.—, 75.—, 95.—,

150.—, 200.—

etc.

Paletots

in Covercoat und

Stoffen engl. Art

Mk. 195.—, 225.—, 250.—

etc.

Backfisch-Mäntel

u. Paletots für junge Damen

lange und halblange Formen, in erstklassiger Verarbeitung

Mk. 225.—, 275.—, 325.—, 375.—, 425.—, 475.— etc.

Besondere Gelegenheit zum Erwerb wertvoller
Bekleidungsstücke zu billigen Preisen. 245

Stochherde

wegen Umstellung des Lagers billig zu verkaufen.
Weyand, Rothringer Straße 28.

Trotz Zollgrenze

gewähre ich bis 20. April auf sämtliche
Kolonialwaren,
Obst- und Gemüse-Konserven
10% Rabatt.

Deilkaffeehaus E. Hillert,
Kirchgasse 51.

Simplizissimus

Vornehmste

Kleinkunstbühne

Wiesbaden

Neue Direktion.

Täglich abds. 8 Uhr:

Gustav Jacoby

zum ersten Male im

Kabarett.

Robert Koppel

Chansonier v. Chat Noir

Berlin.

Lustige Duette.

Künstlerische Tänze.

Heitere Lieder.

Exquisite Küche.

Souper 20 Mk.

Bestgepflegte Weine.

Trocadero.

Eleganter

Tanzpalast

mit

Jimmys

Jazz-Band.

Dr. W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

W. H. H. H. H. H.

Demiduch

ohne Appretur

m 10.50, 9.50, 7.50

Rohneffel

schwere Ware

13.—, 10.50

Zephyr u. Perkal

schöne Muster, feiner-

te Ware, 14.—, 13.—

Anderer Stoffe und

Aurwaren billigst.

Albert Schwarz

5 Hömerton 5

gegenüber d. Tagbl.

War. reines Rinderfett

in 30. Bat. 8.50 M.

Milch. 6.—, 7.40 M.

ungek. 8.50, 8.75 M.

Milch u. Feberwurst, nur

allerbeste Braunschweiger

Qualitätsware

Kilo-Dole 8 M.

Billig! Seife!

Doppelstück 3.45 M.

Rheingauer Obstzentrale

Emmer Straße 2

Ecke Schwalbacher Str.

Anzündholz

tragen, kein geölt. 60

u. 100. frei Haus. Scheit-

holz u. Tannen-Scheit-

holz jed. Quant. trocken.

Weimer

Admiralstr. 6. Tel. 2614

Unterh. u. Waisen

u. Waisenkindern billig.

Albrechtstraße 37, 1.

fertigt billigst an

Zöpfe Giersch

Goldgasse 13,

Ecke Langgasse.

Tüchtiger, durchaus erfahrener,

Damen-Friseur

sosort gesucht. Hohes Gehalt, dauernde

Stellung. Sich wenden an

Friseur Rollinger,

Palast-Hotel.

„Dreiring“- Seifenpulver



„Dreiring“- Seifenpulver

Hergest. nach patentiertem Verfahren. (Patent in allen Kulturstaaten geschützt).

Gibt **blütenweiße** Wäsche! **Schont** und **erhält** die Wäsche!
Erspart **Zeit** und **Geld** durch höchst gesteigerte Waschkraft!

Hausfrau, die Wäsche ist Dein Stolz! So kaufe nur:

„Dreiring“-Seifenpulver!
„Dreiring“-Kernseife!
„Dreiring“-Toiletteseife!

Dreiring-Werke m. b. H., Kommandit-Gesellschaft, Mainz. Telefon 67.
Vertreter: Karl Kruse, Wiesbaden, Zietenring 13.

Dr. Oetker's
Puddingpulver

in feinsten
Friedensqualität
ist wieder überall zu
haben. Man achte darauf, daß
man die echten Fabrikate mit der
Schutzmarke „Oetker's Hühnerkopf“ erhält.

Gutgeh. Nähmaschine
wie neu, billig abgegeben
Hermannstraße 17. 1 r.

Bakwagen
(Deimler), 4 1/2 Tonnen,
15 PS, fahrbereit, billig
abgegeben bei Reininger,
Schwalbacher Str. 44. 1.

Herren-Fahrrad
neu bereift, Nähmaschine
zu verkaufen. Bouillon,
Dobbelmer Straße 88.

Fahrräder
(gründl. repariert) kaufen
Sie billig
Herrn-Werk, Schmidt,
Gnellsenstraße 1.

Fahrrad
für 550 Mk. zu verkaufen.
Holland, Sedanstraße 5.

Fahrrad
mit Freilauf zu verkaufen
Bismarckring 43. Part.

Säuger u. Weinfässer
in allen Größen Rindern
abgegeben Schornhorst-
straße 28. Post rechts.

Wappel-Vorleger
2 1/2 mm. vert. Altsch-
straße 12. Schreiner.

Kaufe u. verkaufe
fortwährend getragene
Herren- und Damen-
Kleider und Schuhe,
Möbel aller Art, Fern-
gläser, Photoapparate,
Musikinstrumente usw.
Geß. Angebots erbitet

E. Ludwig
An- u. Verkauf-
geschäft
6 Mauritiusstraße 6.

Pflegebetten
Pinselum, Koffzars und
Waldisch m. Rarm. u.
Spiegel zu kaufen gesucht.
Weber, Waldstraße 20. 1.

Deckbett, Kissen
Wäsche, Gardinen,
Decken aller Art
kauft D. Eipper, Riehl-
straße 11. Tel. 4878.

Zwei Bettstellen
mit oder ohne Einlage
selbst. Off. unt. D. 378
an den Tagbl.-Verlag.

Raffenschrant
u. Schreibrill gel. Erb.
Preis-Off. an D. Müller,
Dobbelmer Straße 46.

Rindermodell
(1 Jahr alt) ist gesucht.
Borkellen Wielandstr. 10.
Forenseng.

Klee-Wider
od. Wiedenbüsch zu pachten
gel. V. Schler. Branten-
straße 4.

**Damenhüte-
Unterricht.**
Damen können Bus-
machen gründlich erlern-
en, sowie ihre eigenen Hüte
anfertigen. Auch Abend-
Unterricht.
Frankfurt. Buchdirektre
H. Heinemann.
Schenckstr. 2. Stod.

Gräul. o. jg. Frau
für nachmittags. Borzu-
stellen bei Wagmann,
Rerort-De 13. 1.

Saubere Putzfrau
od. Wachen v. 9-11 Uhr
gel. Berberstraße 10. 2 r.

Hautjucken.

Descabin ist ein bewährtes Mittel gegen
Krätze und Hautjucken.
Descabin ist geruchlos und unschädlich.
Alleinverkauf:
Schützenhof-Apotheke, Langgasse 11

Verloren
am 10. 4. Motorrad-Verder-
talche. Inb. Riemenloch.
u. Füllheug. Abzug. ges.
gute Belohn. b. Klaus.
Bleichstraße 15.

Verloren
Samstag, 9. April. Pa-
Schwaf. Blatte. Wies-
baden. bereiftes Pracht-
speichen-Rad nebst Ver-
teus. Gegen gute Belohn.
abzugeben. Seitel Regina.
Sonnenberger Straße.

Verl. gelb. Brieftafel
mit Inb. u. Paß. Kleine
Pangasse. Abzug. gegen
20 % Belohnung.

Handtafel mit Inbalt
U. d. Eichen verl. Gegen
gute Belohn. abgegeben
bei Stoll. Adlerstraße 13.

Schw. Bekleidung
Sonntag abend 6 Uhr.
Reigen in Viehrich am
Rheinufer verl.; muß er-
leicht werden. Dem ehl.
Kinder hohe Belohnung.
Maina. Reimarstr. 14. 1.

Tesdel
Schwarzbraun mit torhem
dreieckig. Pied an der Brust
entlaufen. Wiederbringer
gute Belohnung.

Wiederbringer
gute Belohnung.
Herrn-Werk Str. 38.

**Schottischer
Schäferhund**
Samstag entl. Wieder-
bringer hohe
Belohnung.

Gautsler, Rathausstr. 10.

Schwarze Kleider
Schwarze Blusen
Schwarze Röcke
• Trauer-Hüte •
Trauer-Schleier
Trauer-Stoffe

von der einfachsten bis zur
eleganten Ausstattung.

Blumenthal

Standesamt Wiesbaden

Sterbefälle.
Am 9. April: Witwe Christine
Steffens geb. Walter, 77 J. —
10: Witwe Elisabeth Ludwig
geb. Anepp, 78 J.; Apotheker
Kloster Bernhardi, 83 J.; Ge-
h. Katharina W. der geb.
Hederoth, 42 J.; Witwe Auguste
Schippers geb. Böding, 82 J.;
Küchenmeister Otto Heße, 42 J.
— 11: Ehefrau Sofie Lipinski
geb. Stabenrauch, 81 J.

Statt besonderer Anzeige.
Heute abend 6 1/2 Uhr entschlief sanft nach kurzer
Krankheit unsere liebe Mutter

Frau Paula Pfeiffer
geb. v. Dewall

Witwe des Geh. Medizinalrats Dr. August Pfeiffer.

Im Namen aller Hinterbliebenen:
Max Pfeiffer
Ernst Pfeiffer
Lili Pfeiffer.

Wiesbaden, 12. April 1921.

Die Einäscherung findet statt am Freitag, den
15. d. M., um 11 Uhr vormittags, auf dem Südfriedhof.

Am Montag abend entschlief sanft nach 24tägiger Krankheit unser
lieber, unvergeßlicher Vater, Großvater, Schwiegervater und Onkel

Carl Tremus
im 85. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Die Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 11. April 1921.

Die Beisetzungsfeier findet am Freitag, vormittags 10 1/2 Uhr, in
der Beisetzungs- und alten Friedhofes statt; daran anschließend die
Aberführung nach dem Nordfriedhof.

Kondolenzbesuche sind bankrott verboten.

Selma Sipper
Hermann Klapholz
Verlobte.

Wiesbaden. Frankfurt a. M.
April 1921.

Am 11. d. M., verschied nach langem,
schwerem Leiden meine innigstgeliebte Frau,
unsere gute Mutter, Großmutter und Ur-
großmutter

Elisabeth Lang
geb. Neug

im Alter von 78 Jahren.
Im Namen
der trauernden Hinterbliebenen:

Georg Lang und Kinder, Römerberg 23.
Die Beerdigung findet am Donnerstag,
24. Uhr, von der Beisetzungs- des Südfried-
hofes aus statt.

Am 12. d. M., verschied nach langem
Leiden unsere gute Mutter, Großmutter
und Schwester

Frau Katharina Krell
geb. Scherp.

Um stille Teilnahme bittet:
Reinh. Krell und Kinder.

Die Beerdigung findet am Freitag, den
15. nachmittags 3 1/2 Uhr, von der Leichen-
halle des Südfriedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.
Allen Verwandten und Bekannten die
höflichste Mitteilung, daß meine liebe
Gattin, unsere herzensgute, treuherzige
Mutter, Schwieger- u. Großmutter, Schwester,
Schwägerin und Tante

Frau Lisette Bach
geb. Schwarz

nach kurzem, schwerem Leiden heute nacht
12 1/2 Uhr sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Fritz Bach nebst Kindern.

Sonnenberg, den 12. April 1921.
Die Beerdigung findet am Donnerstag
nachm. 4 Uhr vom Sterbehause, Hambacher
Straße 27, aus statt.

**Vor der
neuen Zuhörer**

nebe alle Ware bis zum
10. d. M. um 10 Prozent
billiger. Schlafsim., weiß.
Blau. Schrank, Nachschl.
mit Apotheken. Diplom-
Schreibstisch, dunkel Eich.
Bücherst., dunkel Eich.
Vertico, Melchior und
Kleiderbüchse.

Möbellager M. Osh
Bismarckring 7.
Kleiderbüchse 180.
u. Schließpult 75 Mk. u.
u. Schließpult 75 Mk. u.

Kunst-Striden!
Anfert. v. ar. u. 11. Tisch-
decken, Kinder, Tücher,
Episen, Einlässe usw.
Küster anzuheben tägl.
v. 2-6 Uhr bei M. Osh.
Hankstraße 23. 1. Mainz.

Felle
offert Art gerbt zu
Pelz u. Vorlagen

Gerberei Horn,
Schwalbacher Straße 38.

Ich seit 3 Jahren an
geistlichem Ausstieg mit
hüch-
barm

Gerst.
durch ein helles
Stück Zucker's
Patent-Medizin-Selbst habe
ich das über völlig befreit.
D. S. Volly, Berg. Dazu
Lackoob-Cremes (nichtfettend
u. fetthaltig) In 20 Spelien,
Drogenen u. Parfümerien.

Auskunftei-Detektive
Kosmos
Luisenstraße 22
Beko Bahnhofstraße
Telephon 4180.

Auskünfte
über Vorleben, Ein-
kommen, Vermög., etc.

Ermittlungen
Beobachtungen
an allen Plätzen der
Welt. — Nachweisbar
in Erfolge in der Auf-
klärung v. Diebstählen.
On parle français.
English spoken.

Auskünfte
Auskunftsstelle des
Kartells der
Auskunftei Bürgel
Wiesbaden,
Friedrichstraße 31.

Färbe zu Hause
nur mit

Heitmann's Farben
Marke „Fuchskopf im Stern“

Einfach-Praktisch-Billig!

Corned beef
fertig u. wohl schmeckend
anerkant beste Marken
Dose, 6.25
1 Pfd. engl.
in Kisten, 48 D., M. 288.
Garantie für jede Dose.

Schwänke
Nachfolger,
Schwalbacher Straße 50.
Telephon 414.

Ziegenmilch
Bett. Schmelzer, Poststr. 7.
Schweres Arbeitspferd
7 Jahre, mit all. Garantie
zu verk. J. Schmelzer,
Göbenstraße 17.

Rehwinde.
äußerst wachsam, Stuben-
rein, kluges schönes Tier.
Verhältnisse halber zum
Gld. Preis v. 200 Mk. zu
verk. Schmelzer 17.

2 schwarze Pianinos
für 3000 u. 5500 Mk. zu
verk. Steuer ist keine zu
tragen. Möbelhaus „Drei
Wider“, Dranienstraße 12.

Mandolinen, Gitarren
Saxo, Zanten, Violinen,
sowie alle Musik-Instru-
mente und Zubehörteile.
Saiten verk. zu billigen
Preisen
Seibel, Johstr. 34.
Telephon 3283.

Gebrachte Möbel
Einselstücke, wie a. ganze
Einrichtungen in großer
Auswahl.
Preis Darmstadt,
An- und Verkauf,
Frankfurt, 25. Tel. 2558.

2 Klaviesel
v. Arbeit & 550 Mk.
Möbelhaus „3 Wider“
nur 12 Dranienstraße 12.

Möbel!
einzelne u. Einrichtungen.
neu u. geb., sehr billig
Anlauf und Anschaffung
nahme von gebrauchten
b. Verkauft neuer Möbel.
wed. Küchen usw.
Möbellager u. Schreiner.
Grobner,
Herrnstr. 3. Tel. 3346.

Herrnzimmer
Schlafsim., Küchen-Eintr.,
Spiegel, Tür, Kleiderst.
u. Seegas-Matratzen zu
verk. Seegerstraße 14. 1.

Schlafzimmer
1 Küchen-Eintr., Sofa,
2 Essel, Tür, Kleider-
schrank, 1 Tür, Kleider-
schrank u. v. mehr bei
Schwanz, Waldstraße 5.

Rußb.-lad. Bett
kompl., 900, 450, Nacht-
pol. mit Rarmor 320,
Nachtisch 80, el. Bett m.
Katr. 180, Tisch 70 Mk.
Spiegel 60, Kleiderbüchse
250 Mk., Vorratsschr. 250.
Büchschloß 480, Schloß
100 Mk., Stühle v. 30 Mk.
an, ferner Küchenst.,
Tisch, Anz., Kredens, etc.
u. vieles andere zu sehr
bill. Pre. zu verkaufen.
Grobner, Waldstraße 3.

Neue Vertikos
nukb. pol. mit Spiegel
750 Mk. Möbelhaus „Drei
Wider“, Dranienstraße 12.

**1 Kleiderst., 1 Bälde-
schrank, vollst. Bett, Gas-
herdlich, 1 Zimmertisch**
billig zu verk. Herbera
Schwalbacher Str. 12. Part.

**Stell. nukb. pol. Kleider-
schrank zu verk. Sedan-
platz 5. Part.**

Offertiere:
Billige Kühe, mod.
1 Schant, 1 Tisch, zwei
Stühle für 975.— Mk.
Möbellager M. Osh,
Bismarckring 7.

2 Prachtkühen.
natur-lahert u. weiß, sehr
bill. nehme alle Kühen
entgegen.
Möbelhaus „3 Wider“,
Dranienstraße 12.

**1 leib. Speiseim.-Damp-
f. schwarzes Mantelkleid**
(Gr. 46), schwarz, Jaden-
kleid, ein braun-leinenes
Jadenkleid preisw. zu vk.
Woyss Pilla Helene,
Sonnenb. Str. 24. 3. 21.

Neue Waren = zu neuen Preisen

Der Tendenz des Preisabbaues folgend = billiger Verkauf

Als ganz besonders vorteilhaft hebe ich hervor:

Neue Kleiderstoffe

Cheviot	reine Wolle, ca. 90 cm breit, marine, schwarz, Mtr. 39.—	35.—
Cheviot	reine Wolle, ca. 95 cm br., marine, schwarz, braun, blau, Mtr. 48.—	45.—
Cheviot	reine Wolle, ca. 110 cm breit, marine, für Kleider und Röcke, Mtr. 65.—	50.—
Cheviot	reine Wolle, ca. 130 cm breit, marine, für Kostüme und Röcke, Mtr. 68.—	55.—
Popeline	reine Wolle, ca. 95 cm breit, moderne Farben, für garnierte Kleider, Mtr. 58.—	58.—
Popeline	reine Wolle, ca. 105 cm breit, moderne Farben, für garnierte Kleider, Mtr. 78.—	78.—
Gabardine	reine Wolle, ca. 130 cm breit, marine, schwarz, Sandfarbe, Mtr. 145.—, 125.—	98.—
Kleiderschotten	moderne Karos, Mtr. 35.—, 28.—, 25.—	22.—
Blusenstreifen	aparte Farbstellungen, Mtr. 29.—, 25.—, 22.—	19.—

Neue Seidenstoffe

Messaline	reine Seide, ca. 42 cm breit, großes modernes Farbensortiment, Mtr. 38.—	38.—
Messaline	reine Seide, ca. 48 cm breit, prachtvolle Qualität, neue Farben, Mtr. 43.—	43.—
Messaline	reine Seide, ca. 80 cm breit, moderne Kleiderfarben, Mtr. 65.—	65.—
Taffet	reine Seide, ca. 80 cm breit, für Kleider und Blusen, Mtr. 52.—	52.—
Helvetia	moderne Blusen- und Kleiderseide, ca. 80 cm breit, Mtr. 58.—	58.—
Crêpe de chine	la Qualität, ca. 100 cm breit, neue Farben, Mtr. 95.—	95.—
Moderne gestreifte Seide	für Blusen u. Kleider, reine Seide, Mtr. 28.—	28.—
Tutterseide	ca. 120 cm breit, uni grau und changeant, Mtr. 68.—	68.—

M. Schneider

Manufaktur- und Modehaus — Kirchgasse 35/37.

K 126

Aus Reichsbeständen sind im Kleinhandel

billige Salzheringe

erhältlich, die

für 30 bis 60 Pf. pro Stück

je nach Qualität und Größe

an das Publikum

abgegeben werden können

Man verlange dies vollwertige Nahrungsmittel in den einschlägigen Geschäften

Salzherings-Einfuhr-Gesellschaft • Reichsfischversorgung
m. b. H. Berlin G. m. b. H.

Anzug-Stoffe

hochmod. Frühjahrs-Neuheiten u. a. im meter-weißen Verkauf direkt ab Fabrik - Niederlage an Privatre von

Mt. 42.—

das Meter an. Sorgfältigste Verarbeitung nach Maß

auf nur guten Zutaten zu konkurrenz. bill. Preisen in den mit uns verbund. Stellers. Beste Referenzen zur Verfügung.

Em. Wenzel,
Gen. Vert. u. Fabrik-
Niederl. v. Paulier Tuch-
fabriken, Zweigniederl.
Wiesbaden, Kaiserstr.
Ring 20, Part. links
Geöffnet v. 10-6 Uhr.

Natur-
haar-

Zöpfe
von
35 Mk. an.

Detle,

6 Michelsberg 6.

Welruf

al. Balkon- u. Fenster-
schmuck bestz meine
garant. echten

Gebirgshängenecken-
Pflanzen

• Chiengaupt riet (ver-
schieden Farben) dank
ihrer unerreicht. Vor-
züge. Versand überall
in Garant. f. Gesundh.
u. gute Ankunft. Empf.
auch Asparagus, Edelw.
Fuchsen usw. Beste
Ware, reelle Preise.

Roman Zeller, Gebirg-
hängeneckenkulturen
Traust in 85 (Bayr.
Hochland). F170

Pros. umsonst u. portofrei.

Gummibesohlung

aufvulkanisiert, nicht genagelt.

Gummisohlen für Damen . . . Mk. 16.—

Gummisohlen für Herren . . . 18.—

Gummiabstätze billig und gut.

Werden sofort aufgemacht. Man kann darauf warten.

Goliath-Schuhgesellschaft

Conlinstraße 3, am Michelsberg. — Telefon 6074.

Firma
Adolf Harth

Neu wieder aufgenommen:

Corned beef

(Fabrikat: Wilson & Co.,

Chicago.)

prima frische Füllung

in Wei blech oien

(saftig und aromatisch)

Name der Fabrik bürgt für Qualität.

Ge antie für jede Loie

nur Mt. 6.— die Dose.

ferner:

Prima Rinderfett

(garantiert rein)

ff. Schneeweiße feste Qualität in Pergament

1-Pfd.-Tafel nur Mt. 8.25

Schweineschmalz

noch bis auf weiteres

nur Mt. 11.— das Pfd.

Alle Artikel soweit Vorrat.

21 Verkaufsstellen
allen Stadtteilen

Tanz-Blod, outrollier.
Ein. aklaten, Garderobe-
blod, Tombolatoje: bil. g.
Carl J. Lang,
Weidstr. 35, Ecke Walromstr.

Blaueißen Gartenties
Emil Köbig, Adelheidsstraße 54.
Telephon 2402.

Sparherdchen
neuestes Modell. 60 Mt.
60 % Kohlenersparn. auf
Bunich auf Probe.
Odenheer Wäfer.
Sedanplatz 3. Tel. 3227.

La Importa

Sumatra-Decker = Brasil-Einlage = Spiegel-
pressung. Ganz besonders preiswerte,
milde, blumige Qualität.

In Kisten zu 100 Stück

p. Stück **1.—**
Mk.

Fernruf
6594.

Walther Seidel

Tabakfabrikate

56 Wilhelmstr. Wiesbaden, Wilhelmstr. 56.

Postversand
300 Stück
franko.

Eignes
Steuerlager
für
Wiederverkäufer.